

DIN EN 15975-1:2016-03 (D)

Sicherheit der Trinkwasserversorgung - Leitlinien für das Risiko- und Krisenmanagement - Teil 1: Krisenmanagement; Deutsche Fassung EN 15975- 1:2011+A1:2015

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich.....	6
2 Begriffe	6
3 Grundsätze eines Krisenmanagements.....	7
3.1 Kontextbestimmung.....	7
3.1.1 Rechtliche Grundlagen in Krisenfällen	7
3.1.2 Zusammenarbeit zwischen Wasserversorgern und zuständigen Behörden im Krisenfall.....	7
3.1.3 Behördliche, vertragsrechtliche und ökologische Aspekte	10
3.1.4 Überlegungen hinsichtlich der Größe und Struktur eines Trinkwasserversorgers	10
3.1.5 Verbindung zur Risikobeurteilung.....	10
3.2 Festlegung der Ziele	10
3.3 Phasen und Elemente des Krisenmanagements	11
3.4 Aufbauorganisation	12
3.4.1 Allgemeines.....	12
3.4.2 Aufgaben und Struktur des Krisenstabes.....	12
3.5 Prozessablauf	12
3.5.1 Allgemeines.....	12
3.5.2 Aktivierung des Krisenstabes	13
3.5.3 Lagefeststellung.....	14
3.5.4 Lagebeurteilung.....	14
3.5.5 Entschlussfassung.....	14
3.5.6 Umsetzung der Entscheidungen und Auftragserteilung.....	15
3.5.7 Überwachung und Kontrolle	15
3.5.8 Beendigung der Arbeit des Krisenstabes	15
3.5.9 Auswertung des Krisenablaufs und Weiterentwicklung des Krisenmanagementsystems.....	15
4 Krisenbereitschaft	15
4.1 Gefährdungen, die eine Trinkwasserkrise auslösen	15
4.2 Aufbau- und Ablauforganisation	16
4.3 Anordnung und Ausstattung der Leitzentrale des Krisenstabes.....	16
4.4 Kommunikationsbereich und Informationsfluss.....	16
4.4.1 Interne Kommunikation	16
4.4.2 Externe Kommunikation.....	16
4.5 Telekommunikationseinrichtungen, Bevorrechtigung.....	17
4.6 Daten	17
4.7 Qualifikation	17
4.8 Übungen	17
4.9 Dokumentation	17
5 Koordinierte Reaktionen auf die Krise	18
6 Wiederherstellung nach der Krise.....	18
7 Gewonnene Erkenntnisse	18

Anhang A (informativ) Beispiele für Anordnung und Ausstattung einer Leitzentrale des	
Krisenstabes	19
A.1 Räumliche Infrastruktur.....	19
A.2 Technische Infrastruktur	19
A.3 Sonstiges	20
Anhang B (informativ) Empfehlungen zur Qualifikation des Personals.....	21